



Riefkooche-Kirmes vom 5.-7. September 2026 in Aegidienberg

Unter der Schirmherrschaft des Gesangverein Liederkrans 1875 Aegidienberg und Unterstützung der Dorfjugend, dem Team vom Backes und vielen Aegidienberger Helferinnen und Helfern findet vom 5. bis zum 7. September 2026 wieder die traditionelle Riefkooche-Kirmes auf dem Aegidiusplatz in Aegidienberg statt. Neben den vielen Fahrgeschäften und Buden, dem Bierpils, Weinstand und der Riefkooche-Bud hat der Gesangverein ein tolles Programm aufgestellt.

Die Eröffnung mit Faßanstich durch den Bürgermeister Philip Herzog findet am Samstag um 16.00 Uhr statt. Danach unter-

hält DJ Cry die Kirmesbesucher im Festzelt. Nach der Hl. Messe am Sonntag um 11.00 Uhr wird gegen 12.30 Uhr durch Mitglieder des Kirchenchores gebeiert. Ab 20.00 Uhr spielt Timeless im Festzelt auf.

Die Hl. Messe am Montag wird um 9.30 Uhr gefeiert, anschließend Segnung der Gräber. Ab 10.30 Uhr bietet der Bürgerverein ein Frühstück im Festzelt an, und um 19.00 Uhr fetzt DJ Roman noch einmal das Kirmespublikum auf. Gegen 20.30 Uhr erfolgt dann die Pfannenübergabe des Gesangvereins an den nächsten ausrichtenden Verein, die KG Klääv Botz.

Der Gesangverein und die zahlreichen Helferinnen und Helfer freuen sich über viele fröhliche und zufriedene Kirmesbesucher.

„Schütz’ das, was dir wichtig ist.“

Dein Partner vor Ort, wenn es um Versicherungen geht.

Sandro Gödtner & Guido Hoffmann
 Himberger Str 5a, 53604 Bad Honnef
 Tel. 02224 9899830 (Büro Bad Honnef/Rottbitze)
 Tel. 02645 2100 (Büro Windhagen)



PROVINZIAL

Ballet4you, deine Ballettschule im Siebengebirge

Schnupperwoche
vom 7. bis 12. September

Probieren Sie alle unsere Kurse kostenlos aus!

Pre-Ballett ab 4 Jahre
Ballett für Kinder Jugendliche und Erwachsene



Wir werden Größer!
Das möchten wir gemeinsam mit Euch feiern! 🎉
Kommt zu unserem Willkommen- und Info-Tag am:

DIENSTAG 01.09.2026
von 15 bis 18 Uhr

Wir freuen uns auf Euch!

www.ballet4you.de

Aegidiusplatz 2, Aegidius-Passage, 53604 Bad Honnef Aegidienberg
maud@ballet4you.de ♦ 0160.880.35.72

Kirchenchor Cäcilia Aegidienberg blickt zurück auf sein 70 jähriges Bestehen

Unser Kirchenchor wurde 1956 gegründet und begeht in diesem Jahr sein 70-jähriges Jubiläum.

In den 70 Jahren hat er zahlreiche Gottesdienste mit lateinischen Messen und Liedern zu Feier- und Gedenktagen wie z.B. an Weihnachten, Ostern oder an Kirmes und am Hubertusfest begleitet. In dieser Zeit wurden viele Urkunden für langjährige Mitgliedschaften verteilt.

Es gab viele gesellige Unternehmungen, wie unsere Feier zum Cäcilienfest sowie Tagesfahrten und spannende Wochenendtouren.



Unsere Tour vom Kirchenchor 2025 nach Münster und zur Sternwarte nach Bochum

Am Sonntag dem 19. Juli 2026 hat sich der Kirchenchor zum Jubiläum in St. Aegidius zum Wortgottesdienst getroffen.

Danach ging es zum Restaurant Bramkamp in Oberpleis zum gemeinsamen Mittagessen.

Auch in diesem Jahr zur Kirmes am 6.9.2026, wird der Kirchenchor

das Festhochamt wieder musikalisch begleiten mit einer Missa Brevis von Charles Goudot.

Wenn auch Sie gerne im Chor singen möchten, sind Sie uns herzlich willkommen.

Wir proben Donnerstags von 20Uhr bis 22Uhr im katholischen Pfarrzentrum in

Bad Honnef Aegidienberg

RhineCleanUp in Bad Honnef: Mindestens 150 Helferinnen und Helfer packen mit an

Bad Honnef. Mindestens 150 Helferinnen und Helfer haben sich am Samstagvormittag am RhineCleanUp in Bad Honnef beteiligt und gemeinsam große Mengen Müll am Rheinufer gesammelt. Treffpunkt war die Endhaltestelle. Die Resonanz war so groß, dass das bereitgestellte Material schnell vergriffen war: 40 Greifzangen, 300 Schwerlast-Müllbeutel und 140 Paar Handschuhe waren innerhalb kurzer Zeit ausgegeben. Die Organisatoren besorgten spontan Nachschub.

Auch das Aalkönigkomitee, das die Aktion mit Getränken unterstützte, legte noch einmal nach und spendierte den Helferinnen und Helfern spontan zusätzlich Eis.

Organisatoren und Teilnehmende zeigten sich begeistert von der großen Beteiligung und dem Engagement der vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer. Gleichzeitig wurde deutlich, welche Mengen Müll sich am Rheinufer angesammelt hatten. Zusammen kamen unter anderem Fahrräder, Kinderwagen, Autobatte-



Packten tatkräftig mit an: (v.l.n.r.): Laura Solzbacher (Vorsitzende „Hauptsache Familie - Bündnis für Bad Honnef“), Katja Kramer-DiBmann (Vorstandsmitglied „Hauptsache Familie - Bündnis für Bad Honnef“), Günther W. Rath (Aalkönigkomitee) und Bürgermeister Philipp Herzog.



Jörg Borkenstein e.K.
Aegidienberger Straße 68
53604 Bad Honnef
02224/80275
www.aegidius-apo.de
info@aegidius-apo.de

Bestellen Sie bequem vor Ort in der Apotheke, per Telefon oder über unsere Homepage:

Unsere zuverlässigen Boten beliefern Sie vormittags und nachmittags – zwei Mal täglich!

Entdecken Sie unsere aktuellen Monatsangebote: aegidius-apo.de

IMPRESSUM

Herausgeber

Löcke Paul Rudnik GbR
Mark-Hövel-Straße 3
53604 Bad Honnef
Telefon: 0172 - 9909909
info@aegidienbergerbote.de
www.aegidienbergerbote.de

Redaktion

v. i. S. d. P.: Roman Paul
Vertrieb: Sascha Rudnik
Marketing: Chris Löcke
Mitarbeit: Anna Paul, Kerstin Rudnik
Druck: WELTERs Aegidienberg
Layout: marketree GmbH

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:
03.09.2026

Redaktionelle Inhalte bitte an folgende E-Mail-Adresse senden:
redaktion@aegidienbergerbote.de

Erscheinungstermin nächste Ausgabe:
11.09.2026

Erscheinungsweise: 14-tägig freitags

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos besteht keine Gewähr auf Veröffentlichung und auf Rücksendung an den Absender.

AUSLAGESTELLEN

Den Aegidienberger Boten gibt es alle zwei Wochen freitags immer druckfrisch abzuholen an folgenden Orten:

- WELTERs / POST
- Volksbank
- Sparkasse
- Aegidius Apotheke
- Brillenstube & Hörakustik
- Naturseifen Handgemacht
- Café Schlimbach
- Reisebüro Welter
- Bücherstube
- Tankstelle Kefferpütz
- ARAL-Tankstelle
- Bft Himberg
- Metzgerei Witt
- Sonnen-Apotheke
- EDEKA Klein
- Schlachthaus Siebengebirge
- Grillrestaurant El Greco
- Getränke Schlösser
- VORTEIL Baucenter
- REWE Ittenbach
- REWE BOCK, Thomasberg
- HK Fitness Studio

rien, Reifen, große Mengen Metallschrott und Glas. Hinzu kamen jede Menge Plastik sowie verschiedene Elektrogeräte, darunter Schallplattenspieler, Fernseher und Handys.

Die gesammelten Müllmengen wurden durch den Bauhof der Stadt Bad Honnef abtransportiert.

Auch Bürgermeister Philipp Herzog packte selbst mit an und zeigte sich beeindruckt von der großen Beteiligung: „Ich möchte mich bei allen Helferinnen und Helfern ganz herzlich bedanken. Es ist beeindruckend zu sehen, wie viele Menschen gemeinsam anpacken und Verantwortung für unsere Stadt und unsere Umwelt übernehmen. Solche Aktionen zeigen einmal mehr, wie groß das ehrenamtliche Engagement in Bad Honnef ist.“

Für die Organisatoren war der RhineCleanUp damit ein voller Erfolg. Die große Zahl der Teilnehmenden, die Menge des gesammelten Mülls und die spontane Unterstützung vieler Beteiligten machten deutlich, wie viel gemeinsam erreicht werden kann.

Zwei Wochen Vorschulbetreuung: Viel Spaß, viel Dank und ein gelungener Start in Richtung Schule

Stadtjugendring und Bürgerstiftung ziehen positives Fazit

Zwei Wochen lang wurde gespielt, vorgelesen, erzählt, gemalt, der Wald erkundet und natürlich auch Eis gegessen: Die (spontane) Vorschulbetreuung von Bürgerstiftung und dem Stadtjugendring Bad Honnef ist zu Ende gegangen – und das Fazit fällt rundum positiv aus.

Vor allem für viele Eltern war das Angebot eine große Hilfe. Die Zeit zwischen dem Ende der Kita und dem Schulstart stellt Familien jedes Jahr vor eine echte Herausforderung. Dass so kurzfristig eine Betreuung angeboten werden konnte, kam deshalb besonders gut an. Auch der Stadtelterrat lobt die spontane Umsetzung und würde sich wünschen, dass es auch im kommenden Schuljahr ein solches Angebot geben kann.

„Wir haben wirklich viele Rückmeldungen von Eltern bekommen, die sich noch einmal persönlich bedankt haben“, sagt Hille Staß. „Man hat gemerkt, wie wichtig diese zwei Wochen für viele Familien waren. Und gleichzeitig war es einfach schön zu sehen, wie viel Spaß die Kinder hatten.“

Dabei ging es nicht einfach nur darum, die Zeit zu überbrücken. Die Teams an beiden Standorten hatten ein liebevolles und kindgerechtes Programm vorbereitet, das die Kinder ganz nebenbei auch ein Stück auf die Schule vorbereiten sollte.

Zur Sprachförderung wurden gemeinsam Bilder betrachtet und besprochen, Geschichten vorgelesen und mit dem Kamishibai-Erzähltheater erzählt. Beim Malen und Ausmalen wurde die Feinmotorik gefördert. Dazu kamen viele Gemeinschaftsspiele, Waldausflüge, eine Theatervorführung und natürlich auch das eine oder andere gemeinsame Eis.

„Uns war wichtig, dass es sich für die Kinder nach Ferien anfühlt und nicht nach Unterricht“, so Hille Staß. „Sie sollten spielen, la-

chen, Neues entdecken und sich wohlfühlen. Wenn dabei gleichzeitig Sprache, Feinmotorik oder das Miteinander in der Gruppe gestärkt werden, ist das natürlich umso schöner.“

Dass das Konzept aufgegangen ist, zeigte sich schnell: Die Kinder kamen gerne, fanden gut in die Gruppen und machten begeistert bei den Angeboten mit. Auch von den Eltern gab es durchweg positive Rückmeldungen.



Möglich wurde die Betreuung durch die Zusammenarbeit von Bürgerstiftung und Stadtjugendring Bad Honnef e.V. Dank der finanziellen Unterstützung der Bürgerstiftung in Höhe von 12.000€ konnte das gesamte Angebot für die Familien kostenlos stattfinden. Diese Ferienfreizeit ist das größte Einzelprojekt der Bürgerstiftung in diesem Jahr. Die Förderung von Bildung und die Ermöglichung von Chancen für Kinder gehören zu ihren wichtigsten Aufgaben.

Nach zwei Wochen steht deshalb fest: Die spontane Idee hat sich gelohnt. Für die Eltern bedeutete sie eine wichtige Entlastung, für die Kinder zwei schöne Ferienwochen – und vielleicht auch schon ein bisschen mehr Vorfreude auf den ersten Schultag.

Rievkooche-Kirmes
in Aegidienberg

3 Tage Tradition Genuss Gemeinschaft

Save the Date!

5. - 7. SEPTEMBER 2026

Peters Kölsch

BEGINN FASSANTICH SAMSTAG 16 UHR

PFANNENÜBERGABE MONTAG 20.30 UHR

SONNTAG 20 UHR spielt TIMELESS

MONTAG 10.30 UHR FRÜHSTÜCK Bürgerverein

MONTAG 19 UHR DJ ROMAN

Veranstalter: **Gesangverein Liederkranz Aegidienberg**

Singen verbindet.

Der "Sachverständige für die Errichtung von Windkraftanlagen" Dr. med. Ortwin Lüke

Es ist das gute Recht von Herr Dr. Lüke sich für die Errichtung der Windkraftanlagen am Dachsberg einzusetzen, dass er es dabei an Toleranz fehlen lässt erstaunt, wird jedoch dokumentiert durch seine Antworten auf windkraftkritische Leserbriefe im Aegidienberger Bote.

Wenn, wie vorliegend dokumentiert, ein Arzt sich auf dem Gebiet der Rechtswissenschaft versucht, dann ist Vorsicht geboten und das Einholen einer Zweitmeinung dringend geboten.

Als Beispiel mögen seine Ausführungen zum Genehmigungsverfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz herangezogen werden. Hier stellt Herr Dr. Lüke die allgemeinen Grundsätze heraus und betont besonders die umfassende Güterabwägung. Dabei vergisst er, vielleicht bewusst, dass die beiden Windkraftanlagen am Dachsberg nach dem vereinfachten Verfahren nach § 19 des BImSchG errichtet werden sollen.

Das bedeutet, es findet keine Umweltverträglichkeitsprüfung statt, die Beteiligung der Öffentlichkeit wird eingeschränkt, es gibt keine Einwendungsfristen.

Wie unter diesen Gesichtspunkten die von Dr. Lüke dargelegte Güterabwägung zur Wahrung der Rechte aller Betroffenen, des Natur- und Artenschutzes und der Vorgaben des Projekt Chance 7 gewährleistet werden soll, bleibt das Geheimnis von Dr. Lüke.

Nach Dr. Lüke wird im vorliegenden Verfahren nach geltendem Recht und dem Stand der Wissenschaft entschieden. Das zeigt, dass es ihm an praktischer Erfahrung im Umgang mit Behörden mangelt.

Das mache ich an folgendem Beispiel fest:

Nach dem Informationsfreiheitsgesetz des Landes NRW (IFG NRW) und dem Umweltinformationsgesetz des Landes NRW (UIG NRW) i. V. mit dem Umweltinformationsgesetz des Bundes hat jede Bürgerin und jeder Bürger das Recht auf Einsicht in Verwaltungs- und Umweltvorgänge ohne ein rechtliches Interesse darlegen zu müssen. Dazu ist lediglich ein Antrag zu stellen. Die Umweltinformationsgesetze sehen dazu eine Offenlegungspflicht von einem Monat und in sehr schwierigen

Fällen von zwei Monaten vor.

Am 05.05.2026 hat ein Bürger einen Auskunftsanspruch bezüglich der WEA an den Rhein Sieg Kreis gestellt. Da keine Reaktion erfolgte hat er am 08.06.2026 gemahnt. Da die gesetzlichen Fristen erheblich überschritten waren hat er am 06.08.2026 die schleppende und gesetzwidrige Bearbeitung gerügt.

Der Rein-Sieg-Kreis hat dann am 10.08.2026 geantwortet:

„Die Verfahren werden nach Eingangsdatum, sowie unter Berücksichtigung der hausinternen Regelungen zu Prioritäten der Verwaltungsverfahren bearbeitet. Die gesetzliche Bearbeitungsdauer kann in diesem Verfahren nicht eingehalten werden.“

Da wurde einem Bürger amtlich mitgeteilt, dass in diesem Verfahren rechtswidrig gehandelt wird und das obwohl die vollziehende Gewalt gemäß Art. 1 Abs. 3 GG an das geltende Recht gebunden ist.

Bei Umweltanfragen an die Stadt Bad Honnef und die Bad Honnef AG haben Bürgerinnen und Bürger ähnliche Erfahrungen gemacht. Es werden unberechtigt Informationen zurückgehalten oder es wird dargelegt, dass es bei stattgefundenen Begehungen des Geländes am Dachsberg mit anderen Behörden keine Berichte oder Vermerke der teilnehmenden Stadtmitarbeiter gibt. Zahlreiche Dokumente waren vollständig geschwärzt, Kopien oder Fotografien wurden nicht zugelassen.

Mehrere Antragsteller kamen zu dem Ergebnis, dass die Stadt Bad Honnef ihrer Informationspflicht rechtswidrig nicht nachkomme.

Bei diesen nachweislichen und dokumentierten Erfahrungen fehlt mir, im Gegensatz zu Dr. Lüke, der Glaube an ein Verfahren nach Recht und Gesetz.

Es entsteht, nicht nur bei mir, der Eindruck, dass das gesamte Verfahren vom Gewinnstreben der SL Windenergie und der Bad Honnef AG gesteuert und der Stadt Bad Honnef, die ja durch die WKA erhebliche finanzielle Mehreinnahmen erwartet, unterstützt wird. Berechtigte rechtliche Interessen von betroffenen Bürgerinnen und Bürgern werden dem ersichtlich untergeordnet.

Der Zeitpunkt, „sich entschieden zu Wort zu melden“, wie Dr. Lüke anmahnt, weil zu befürchten ist, dass die Rechtmäßigkeit des Genehmigungsverfahrens auf dem Spiel steht, ist derzeit



Voellmert
BAUM & GARTEN

Landschaftsgestaltung aus Leidenschaft

Auf dem Romert 4
53604 Bad Honnef
0172 7968493
s.voellmert@web.de

Seit über 13 Jahren

Baumpflege
Baumfällungen
Seilklettertechnik
Häckselarbeiten

Gehölz & Heckenschnitt
Garten- & Beetpflege
Jahrespflege
Pflasterarbeiten



Menuedienst Rhein-Sieg

In Aegidienberg gekocht

✓ **Wir kochen täglich frisch**
✓ **Hochwertige Zutaten**
✓ **Lieferung 365 Tage im Jahr**

Test-Essen bestellen:
02224/9603065
www.menuedienst-rhein-sieg.de



gegeben.

Nicht das Für oder Gegen die Windkraftanlagen ist hier die Frage, sondern das Akzeptieren anderer Meinungen. Über allem steht aber die strikte Einhaltung unserer Rechtsordnung ob sie einem gefällt oder nicht.

Prof. Dr. Karlheinz Merten

Reaktion auf den Kommentar von Herrn Ortwin Lücke in Ausgabe 805 vom 14.08.2026 zum Leserbrief von Frau Zeitz-Fehse vom 03.07.2026, Ausgabe 802

Es ist wirklich sehr nett von Ihnen die gestellten Fragen von Frau Zeitz-Fehse versuchsweise zu beantworten. Leider ist vielen Menschen noch nicht bewusst, worum es eigentlich geht.

Es geht nicht um Windenergie ja oder nein, es geht nicht um Energiewende ja oder nein, es geht uns darum, dass nicht kommuniziert wird, das nicht aufgeklärt wird, das nicht transparent mit uns umgegangen wird.

Was uns an der aktuellen Diskussion auch besonders verwundert, ist die Gewissheit, mit der manche Befürworter erklären, dass Windenergieanlagen weder für Mensch, Tier noch Natur problematisch seien. Wissenschaft lebt von der Auseinandersetzung mit unterschiedlichsten Erkenntnissen. Aber warum werden häufig nur die Studien zitiert, die die eigene Sichtweise stützen, während andere Untersuchungen keine Erwähnung finden?

Was Sie vermutlich nicht wissen können, ist dass es mittlerweile weitere Lärmschutzgutachten gibt, die genau Ihre angeführten Studien widerlegen.

Das vermutlich mehr Vögel durch den Straßen-, Schienen- und Luftverkehr sterben, ist unbestritten und bei der Nichtvergleichbarkeit der Masse an Verkehr gegenüber lediglich ca. 35.000 Windenergieanlagen auch nicht wirklich verwunderlich, was die Sache an sich aber auch nicht besser macht. Wichtig zu wissen ist, die wenigsten Vögel sterben an den Folgen einer Kollision mit den Windkraftanlagen, vielmehr durch den, von den Rotoren, erzeugten Unterdruck im Umfeld der Anlage. Hierdurch platzen den Vögeln die Lungenbläschen, was zu einem ziemlich qualvollen Tod durch Ersticken führt.

Das Ihnen der Lärm der A3 zu schaffen macht ist nachvollziehbar, die Autobahn gibt es allerdings schon sehr, sehr lange und ist auch in Wülscheid, je nach Windrichtung, gut bis sehr gut wahrnehmbar, zuzüglich der Geräuschemission durch die ICE-Strecke ergibt das in Summe für uns hier drüben in Wülscheid einen ziemlich konstanten Pegel, der dann jedoch um weitere Emissionen durch die geplanten Anlagen aufsummiert wird. Interessant an der Stelle ist auch, dass der Kreis der Meinung ist, dass wir hier überhaupt nicht betroffen sind, wer denn dann?

Gleichzeitig verweigert man uns allerdings Akteneinsicht aus diesem Grund, warum, wenn doch alles durch glaubhafte Fachgutachten abgesichert ist? Wir können aus unserem Wissen heraus sagen, dass die Bezirksregierung Köln sämtliche

Bedenken der Umweltorganisationen unbeachtet lässt um in den Augen der Landesregierung und dem Erreichen politischer Ziele in Sachen Flächenausweisung zur Nutzung von Windenergie zu glänzen. Wir reden hier also überhaupt nicht mehr über Ziele der Energiewende, sondern über ein reines Politikum. Und zu Ihrem Verständnis, Herr Lücke, wir haben eine PV Anlage auf dem Dach, wir stellen in diesem Herbst auf Wärmepumpe um und bauen dafür eine funktionierende Öl-Brennwert-Heizung aus, wir haben eine Solarthermieanlage auf dem Dach und wir fahren ein teilelektrifiziertes KFZ, landläufig auch als Hybrid bezeichnet und fahren in der Woche somit komplett Emissionsfrei zur Arbeit, zum Einkaufen etc. zusätzlich fahren wir auch mit dem Fahrrad, ohne Motor, oder gehen zu Fuß, um Besorgungen zu erledigen.

Niemand kann und darf bestreiten, und schon gar nicht unsere Generation, dass der Klimawandel eine überaus große Herausforderung darstellt. Gerade deshalb sollte es möglich sein, auch kritische Fragen zu stellen, ohne sofort als Gegner der Energiewende wahrgenommen oder gar bezeichnet zu werden. Wir haben also die Thematik sehr wohl verstanden und sind uns unserer Verantwortung gegenüber unseren Kindern und Enkelkindern bewusst. Die Energiewende wird langfristig jedoch nur Akzeptanz finden, wenn sie mit den betroffenen Menschen gemeinsam und nicht über deren Köpfe hinweg gestaltet wird. Akzeptanz entsteht durch Dialoge, nicht durch Belehrung.

Genau deshalb ist es verwunderlich und absolut untragbar, dass wir hier immer noch Diskussionen führen, ohne dass die Hauptbeteiligten und Hauptverantwortlichen sich dazu äußern oder das offene Gespräch suchen, aber leider ist das bezeichnend und äußerst traurig in einer doch eigentlich sehr sachlich zu führenden Auseinandersetzung und Interessenabwägung.

Und ganz im Ernst, bei den vielen und unzähligen Arten von Vögeln hier oben und in der Region rund um den Dachsberg, wird die Kollisionsabschaltung ohnehin zu einem Dauerstillstand der Anlagen führen, wenn diese denn so funktionieren, wie behauptet.

Tanja Zeitz-Fehse & Ingo Klöckner



Aegidienberger Bote

DEIN LESERBRIEF IM BOTEN!

SENDET UNS GERNE LESERBRIEFE, STELLUNGNAHMEN ODER DISKUSSIONEN ZU AKTUELLEN EREIGNISSEN E-MAIL!

E-MAIL: REDAKTION@AEGIDIENBERGERBOTE.DE



SPORTFREUNDE AEGIDIENBERG

Alle Heimspiele finden sonntags auf dem Sportplatz in Rottbitze statt, zu denen du herzlich eingeladen bist. Komm vorbei, unterstütze unsere Mannschaften und genieße die Atmosphäre – für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Aktuelles rund um Fußball

Um die neuesten Spielbegegnungen, Ergebnisse und Tabellen der Senioren- und Jugendmannschaften anzuschauen, scanne einfach den QR-Code.



Kreisliga-Fußball in Aegidienberg startet in die neue Saison

Die Kreisliga-Saison bei den Sportfreunden Aegidienberg steht in den Startlöchern – und die Fußballfreunde dürfen sich direkt auf spannende Heimspiele auf dem Sportplatz in Rottbitze freuen.

Der Startschuss fällt am Kirmes-Sonntag, den 06. September, mit dem ersten Doppelheimspieltag.

Um 13:00 Uhr eröffnet die zweite Mannschaft den Fußballnachmittag mit der Partie gegen den TuS Herchen II.

Direkt im Anschluss, um 15:15 Uhr, greift die erste Mannschaft ins Geschehen ein und empfängt den TFC Inter Troisdorf zum

SPORTFREUNDE AEGIDIENBERG 58 E.V.

Heimspiele

 06.09.2026 VS. TFC INTER TROISDORF / 15.15 UHR	
 06.09.2026 VS. TUS HERCHEN II / 13 UHR	
 13.09.2026 VS. TUS BIRK / 15.15 UHR	
 13.09.2026 VS. SV HÖHE / 13 UHR	

1. MANNSCHAFT 2. MANNSCHAFT

AM SPORTPLATZ/ ROTTBITZE

packenden Saisonauftakt.

Auch am darauffolgenden Wochenende, dem 13. September, dürfen sich die Fans direkt wieder auf ein volles Heimspielprogramm freuen.

Um 13:00 Uhr trifft unsere zweite Mannschaft auf den SV Höhe.

Danach, um 15:15 Uhr, läuft die erste Mannschaft auf und empfängt den TuS Birk.

Damit ist in den kommenden Wochen für reichlich Fußball in Rottbitze gesorgt.

Die Sportfreunde Aegidienberg freuen sich auf zahlreiche Zuschauer, eine tolle Atmosphäre und die Unterstützung der Fans beim Start in die neue Saison.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt!

Neue Boulespielmöglichkeit für Oberpleis: Probsteigarten lädt zum Mitmachen ein



Oberpleis. Oberpleis hat eine neue Adresse für Freizeit und Begegnung: Im Probsteigarten ist am vergangenen Sonntag (16.08.2026) eine frisch angelegte Boulespielfläche bereits intern eröffnet worden – geschaffen von Ehrenamtlichen und gedacht als niedrigschwelliges Angebot für alle Generationen.

Von der Idee zur fertigen Spielfläche

Federführend bei der Umsetzung war Kalle Bellinghausen vom TuS 05 Oberpleis e.V., der mit einer Gruppe freiwilliger Helferinnen und Helfer die Fläche eingemessen und spielfertig gemacht hat. Boule gilt als idealer Einstieg ins gemeinsame Spiel: Die Regeln sind schnell erklärt, das Tempo lässt sich anpassen, und der Fokus liegt auf Geselligkeit statt auf Leistungsdruck. Genau das war auch die Motivation hinter dem Projekt in Oberpleis – ein Ort, an dem sich Nachbarn, Vereinsmitglieder und zufällig Vorbeikommende ohne Hürden treffen können. Durch die barrierearme Gestaltung der Fläche ist das Angebot ausdrücklich auch für ältere Menschen und Personen mit Mobilitätseinschränkungen gedacht. Wer Lust hat, Boule kennenzulernen oder seine Technik zu verbessern, kann künftig sonntags um 18 Uhr zum offenen Training dazukommen.

Die feierliche und offizielle Eröffnung findet im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags in Oberpleis statt. Seien Sie dabei, wenn am 06.09.2026 gegen 15 Uhr die Fläche von Bürgermeisterin Heike Jüngling offiziell eröffnet wird.

Zu spät ist auch eine Entscheidung

Zwei Fenster sind schon raus. Käthes Fachwerkhaus steht noch - aber wie lange? Während Politik und Verwaltung schweigen, werden auf dem Grundstück unwiederbringliche Tatsachen geschaffen.



(Bild KI-generiert)

Die Grundstücke in zweiter Reihe, vorgesehen für Einfamilienhäuser, sind bereits reserviert. Zum Verkauf steht jetzt die vordere Fläche an der Höveler Straße 1: 1.543 Quadratmeter für zwei Mehrfamilienhäuser mit rund 1.000 Quadratmetern Wohnfläche „+ X“, gegebenenfalls ergänzt um Gewerbeflächen. Kaufpreis: 530.000 Euro. Eine positiv beschiedene Bauvoranfrage liegt vor.

Und Käthes Fachwerkhaus? Im Angebot ist sein „Rückbau“ bereits im Kaufpreis berücksichtigt.

Interessant ist auch die Erschließung: Ebenfalls im Kaufpreis enthalten ist die innere Erschließungsstraße. Rückbau und Erschließung können jedoch dem Käufer überlassen werden – dann, so heißt es im Angebot, lasse sich der Kaufpreis „signifikant“ senken.

Dabei liegt eine Alternative längst auf dem Tisch: eine Erschließung seitlich am Fachwerkhaus vorbei. Sie würde die Neubebauung ermöglichen, ohne dass Käthes Fachwerkhaus dafür weichen müsste. Auch die positiv beschiedene Bauvoranfrage bedeutet nicht, dass nun zwangsläufig alles

genau so gebaut und das Haus abgerissen werden muss. Ein Bauvorbescheid entscheidet nur über die Fragen, die mit der Bauvoranfrage gestellt und beschieden wurden. Solange keine Baugenehmigung vorliegt, stellt sich deshalb ganz konkret die Frage, ob die Stadt jetzt planerisch tätig wird: mit einem Bebauungsplan und – soweit rechtlich möglich – einer Veränderungssperre zu dessen Sicherung. Gerade eine solche Veränderungssperre kann grundsätzlich auch die Beseitigung eines bestehenden Gebäudes während des Planverfahrens verhindern. Ob und in welchem Umfang der vorhandene Bauvorbescheid bereits bindende Vorgaben enthält, müsste die Stadt prüfen.

Während auf dem Grundstück also längst sehr konkret gerechnet, projektiert und reserviert wird, herrscht andernorts bemerkenswerte Ruhe.

Bürgeranregung, Schreiben an die Politik, offener Brief, Denkmalbereichsantrag – informiert wurde vielfach. Im Planungsausschuss stellte kein einziges Ausschussmitglied auch nur eine Frage. Die Fraktionsvorsitzenden der Ratsfraktionen antworteten auf unsere Informationen, sie würden das Thema zur Beratung mitnehmen. Darüber hinaus gab es persönliche Reaktionen: Eine Vertreterin der AfD suchte das telefonische Gespräch; Elke Butgereit von der CDU brachte ebenfalls ihr Bedauern über die Entwicklung zum Ausdruck. Das ist das eigentlich Erstaunliche an dieser Geschichte: Es gäbe etwas zu entscheiden. Man muss den Erhalt des Hauses nicht befürworten. Man kann die Neubebauung für richtig halten. Man könnte über mehr Wohnraum, Eigentumsrechte, eine andere Erschließung und die Entwicklung Aegidienbergs streiten.

Aber man müsste überhaupt erst einmal darüber reden. Bad Honnef hat für die Sanierung seines historischen Kurhauses Millionen ausgegeben. In Hövel droht ein Stück des alten Ortskerns zu verschwinden – und die kommunalpolitische Reaktion darauf erinnert bislang vor allem an eines: Schweigen im Walde.

Noch steht das Haus. Zwei Fenster fehlen schon.

Dein Dach. Deine Energie. Deine Freiheit.



GD-SOLAR

gd-solar.de | kontakt@gd-solar.de | 02224/9527459
Neichener Heide 3b 53604 Bad Honnef

Photovoltaik vom regionalen Meisterbetrieb

- Stromkosten senken & unabhängig werden
- Wertsteigerung für dein Eigenheim
- Staatliche Förderung sichern

Wir sind dein verlässlicher Partner für
Photovoltaik und Elektro

BAUMSERVICE

Leistungsspektrum

- Baumpflege
- Baumfällungen
- Seilklettertechnik
- Häckselarbeiten
- Wurzelstockfräsen
- Einsatz einer Hubarbeitsbühne
- Baufeldräumung

Leistungsstärken

- kostenlose Beratung & Angebotserstellung
- hohe Flexibilität
- kurzfristige Einsatzbereitschaft



MEHR INFOS
FINDEN SIE
AUF UNSERER
WEBSEITE!



Weilbergstraße 29 · 53604 Bad Honnef-Aegidienberg
Tel. 0 22 24/82 03 37 · info@baumservice-stockhausen.de
www.baumservice-stockhausen.de

FW Bad Honnef: Erneuter Waldbrand in Bad Honnef-Wülscheid: 300 Quadratmeter Unterholz in Flammen



(Foto: FW Bad Honnef)

Bereits zum zweiten Mal innerhalb weniger Tage wurde die Freiwillige Feuerwehr Bad Honnef in das Waldgebiet an der Wülscheider Straße alarmiert. Am Freitag (14.08.) hatten rund 50m² Unterholz gebrannt, am Sonntag (16.08.) brannte nur wenige hundert Meter entfernt eine Fläche von rund 300m².

Erste Einsatzkräfte wurden um 21:22 Uhr zunächst zu einer unklaren Rauchentwicklung im Bereich der Wülscheider Straße alarmiert. Bei Eintreffen brannte eine größere Fläche Unterholz neben der Straße, wobei eine Ausbreitung des Feuers drohte. Daher wurde die Alarmstufe umgehend erhöht und weitere Einsatzkräfte nachalarmiert.

Die sofort eingeleiteten Löschmaßnahmen zeigten glücklicherweise schnell Wirkung und ein weiteres Übergreifen des Feuers konnte verhindert werden. Insgesamt verbrannte eine Fläche von rund 300m².

Aufgrund des dichten Bewuchses zogen sich die Nachlösch- und Kontrollarbeiten über längere Zeit hin. Um ein besseres Lagebild zu bekommen und mögliche Glutnester zu entdecken, kam eine Drohne mit Wärmebildkamera zum Einsatz.

Nach rund drei Stunden konnte der Einsatz beendet werden.

Insgesamt waren 75 Einsatzkräfte von Feuerwehr (alle drei Bad Honnefer Einheiten sowie Drohnengruppe und Führungsdienst), Polizei und DRK beteiligt. Auch das Ordnungsamt und der Stadtförster waren vor Ort.

Die Polizei hat die Brandursachenermittlung übernommen.

Für die Bad Honnefer Feuerwehr ging damit ein einsatzreicher Tag zu Ende. Im Laufe des Sonntags kam es zu insgesamt sieben Alarmierungen. Bereits um 20:06 Uhr musste ein kleinerer Vegetationsbrand im Waldgebiet zwischen Bad Honnef-Aegidienberg und Königswinter-Ittenbach gelöscht werden.



Bad Honnef, 11. August 26

Übersicht über die Angebote im Monat September von „gemeinsam statt einsam“

- **Donnerstag, 3. September, 14.30-17 Uhr:** „Senioren-Treff-Kurhaus, Kurhaus Eingang hinten
- **Samstag, 5. September, 10.00 – 12.00 h:** „Handy/Tablet Sprechstunde“ in der Parkresidenz, Am Spitzenbach 2. Ohne Voranmeldung. Immer am 1. Samstag im Monat. Info bei Helga Ebel-Gerlach Tel.: 0177 595 56 35 oder per Mail an info@gemeinsamstatteinsam-badhonnef.de
- **Dienstag, 8. September, 15 h:** „43. Gemütlicher Kaffeeklatsch“, im evangelischen Gemeindehaus Luisenstraße, Anmeldung bis Samstag, 5. September bei Susanne Langguth (siehe unten)
- **Donnerstag, 10. September, 14.30-17 Uhr:** „Senioren-Treff-Kurhaus, Kurhaus Eingang hinten
- **Freitag, 11. September, 15.00 – 16.00 h:** „Geh aus mein Herz – gemeinsam singen“ im Foyer des Rathauses, Rathausplatz
- **Montag, 14. September, 14.30-16.00 h:** „16. Aegidienberger Kaffeekränzchen“, Franziskushaus, Klosterstraße 6, Anmeldung bis Freitag, den 11. September bei Annette Eichendorf: 02224-80389 oder per Mail eichendorf@t-online.de
- **Donnerstag, 17. September, 14.30-17 Uhr:** „Senioren-Treff-Kurhaus, Kurhaus Eingang hinten
- **Sonntag, 20. September, 16.00 – 19.00 h:** „Schwofen wie in alten Zeiten – gemeinsam tanzen“ Ü60/Ü70/Ü80 Tanzveranstaltung im Lilo im alten Hallenbad, Rheinpromenade 4
- **Dienstag, 22. September, 14.30 – 16.00 h:** „Mensch ärgere Dich nicht – gemeinsam spielen“, Spiele Nachmittag, Haus am Drachenfels, Rhöndorferstr. 80 b
- **Donnerstag, 24. September, 14.30-17 Uhr:** „Senioren-Treff-Kurhaus, Kurhaus Eingang hinten

Susanne Langguth, s.langguth.bonn@gmail.com, Tel: 0171 2341446



KUNDENDIENST • BADGESTALTUNG • HEIZANLAGEN • REGENERATIVE ENERGIEEN • NOTDIENST

Köhlershohner Str. 22 • 53578 Windhagen • Tel.: 0 26 45 / 97 48 242 • www.lang-shk.de

Ihr kompetenter Partner für
Sanitär und Heizungstechnik

Foto des Monats

powered by



Klaus Müller



**ROLLLÄDEN
SCHNORRENBERG**

Seit über 65
Jahren Ihre
Adresse für...

- ✓ Rollläden
- ✓ Plissees
- ✓ Markisen
- ✓ Rolll Tore
- ✓ Fenster
- ✓ Elektrifizierung
- ✓ Reparatur
- ✓ und vieles mehr...

Franz-Josef-Schneider-Str. 10 · 53604 Bad Honnef
Tel. 02224/2734 · www.rollladenschnorrenberg.de

Aegidienberger Bote

DEINE WERBUNG IM BOTEN?

DU MÖCHTEST IM AEGIDIENBERGER BOTEN
WERBEN? KONTAKTIERE UNS EINFACH PER
E-MAIL UND ERHALTE ALLE INFORMATIONEN.

E-MAIL:
VERTRIEB@AEGIDIENBERGERBOTE.DE

DEIN FOTO DES MONATS

WIR SUCHEN DIE SCHÖNSTEN BILDER AUS AEGIDIENBERG UND DEM
SIEBENGEIRGE.

ALLE VERÖFFENTLICHTEN FOTOS HABEN DIE CHANCE „FOTO DES
JAHRES“ ZU WERDEN UND EINEN EINKAUFSGUTSCHEIN ÜBER 200€ VON
REWE BOCK ZU GEWINNEN.

ZUDEM GIBT ES DIE CHANCE IM JAHRESKALENDER DES AEGIDIENBERGER
BOTEN VERÖFFENTLICHT ZU WERDEN. MIT DER EINSENDUNG DEINES
FOTOS STIMMT DU DER VERÖFFENTLICHUNG AUTOMATISCH ZU.

SENDE UNS DEIN FOTO IM QUERFORMAT PER E-MAIL AN:
REDAKTION@AEGIDIENBERGERBOTE.DE



i | k
immobilienbüro
— sascha oliver kins —

Voll unterkellertes Wohnhaus
Aegidienberg mit EBK, Bäder neu
148m² Wfl. | 405m² Grund
358.000,-€

KONTAKT Telefon: 02224-9814021
Mobil: 0175-1949777
mail@immobilien.kins.de
Aegidiusplatz 2 | 1.OG | 53604 Bad Honnef

Zu verkaufen



Experten für Ihre Immobilie



REGIONALE VERBUNDENHEIT

Immobilienvermittlung mit Ortskenntnis

Zurück zu den eigenen Wurzeln – Familie Schäfer begrüßt Aegidienberg

Familie Schäfer und ihr Bekenntnis zur Heimat

Manchmal führt einen das Leben weit weg von den eigenen Wurzeln – und irgendwann wieder dorthin zurück. Für Manin Schäfer schließt sich genau dieser Kreis.

Seine Kindheit verbrachte der heutige Unternehmer im Mucherwiesental. Von dort führte ihn sein Lebensweg zunächst nach Bonn, später nach Troisdorf und schließlich nach Siegburg. Beruflich entwickelte er sich in der Immobilienbranche weiter und gründete gemeinsam mit seiner Frau Natalie mehrere Unternehmen. Doch eines blieb über all die Jahre unverändert: die enge Verbundenheit zu der Region, in der alles begann.

Nun kehrt die Familie zurück. Gemeinsam mit ihrem Sohn wird sie ihren Lebensmittelpunkt nach Aegidienberg verlegen – ganz bewusst dorthin, wo Manin Schäfer aufgewachsen ist und seine Wurzeln liegen.

Beruflich sind Manin und Natalie Schäfer seit vielen Jahren in der Immobilienwirtschaft tätig. Gemeinsam führen sie mehrere Unternehmen, darunter die Schäfer Vermögensverwaltung GmbH sowie die BESCH Wohnraum GmbH, die sich auf die Schaffung von Wohnraum spezialisiert hat. Im Mittelpunkt ihrer täglichen Arbeit steht jedoch die

„Aegidienberg und Bad Honnef waren für mich nie einfach Orte auf der Landkarte. Hier habe ich meine Kindheit verbracht, Freundschaften geschlossen und viele Erinnerungen gesammelt. Dass unsere Familie nun hier ein neues Zuhause findet, fühlt sich ein Stück weit wie Heimkommen an“, sagt der Unternehmer.

VivaRheni Immobilien GmbH mit Sitz im benachbarten Rheinbreitbach.

Der Name „VivaRheni“ – lateinisch für „Es lebe der Rhein“ – ist dabei kein Zufall. Er steht für die tiefe Verbundenheit zur Rheinregion und zu den Menschen, die hier leben. Das Unternehmen konzentriert sich bewusst auf den Rhein-Sieg-Kreis und die angrenzenden Regionen. Statt möglichst viele Gebiete abzudecken, setzt VivaRheni auf fundierte Ortskenntnis, persönliche Betreuung und moderne Vermarktungskonzepte.

Dazu gehören professionelle Foto- und Videoproduktionen, digitale Vermarktungsstrategien und ein transparenter Beratungsansatz. Für Manin Schäfer steht dabei vor allem eines im Mittelpunkt: „Eine Immobilie ist mehr als ein Gebäude. Hinter jeder Haustür steckt eine Geschichte, oft verbunden mit Erinnerungen und einem bedeutenden Lebensabschnitt. Diesem Vertrauen möchten wir mit Kompetenz, Ehrlichkeit und echter Leidenschaft gerecht werden.“

Mit ihrer Rückkehr nach Aegidienberg verbindet die Familie jedoch weit mehr als einen neuen Wohnort. Sie möchte Teil des Gemeindelebens werden, Kontakte knüpfen und sich langfristig in der Region engagieren.

Die Rückkehr nach Aegidienberg ist für die Familie deshalb nicht nur ein privater Neuanfang, sondern zugleich ein klares Bekenntnis zur Heimat. Von Rheinbreitbach aus begleitet die VivaRheni Immobilien GmbH Eigentümer und Kaufinteressenten in der gesamten Region – mit moderner Immobilienvermittlung, regionaler Verbundenheit und dem Anspruch, Menschen auf einem der wichtigsten Schritte ihres Lebens persönlich zu begleiten.



„Wir möchten nicht nur in der Nähe arbeiten, sondern auch dort leben, wo wir uns zuhause fühlen. Gerade in einer Zeit, in der vieles immer schneller und anonymer wird, schätzen wir das Miteinander und die Verbundenheit einer gewachsenen Dorfgemeinschaft umso mehr“, so Natalie Schäfer.

Für Familie Schäfer steht fest: Manchmal muss man erst seinen eigenen Weg gehen, um zu erkennen, wo man wirklich zuhause ist.

**VIVA
RHEINI**
immobilien

Fotos: Kundenmaterial

Niedrigwasser fordert Rheinfähre heraus: Stadt Bad Honnef setzt sich für langfristige Lösung ein



(v.l.n.r.: Frank Eschbach, Bürgermeister Philipp Herzog und NRW-Landtagsabgeordneter Jonathan Grunwald)

Bad Honnef. Die anhaltende Trockenheit und die damit verbundenen niedrigen Wasserstände des Rheins stellen die Rheinfähren in der Region vor große Herausforderungen. Auch die Fähre zwischen Bad Honnef und Rolandseck ist davon unmittelbar betroffen. Das An- und Ablegen wird bei sinkendem Pegel zunehmend anspruchsvoller.

„Das Anlegen in Bad Honnef und Rolandseck ist unter diesen Bedingungen schon sehr herausfordernd. Wir sind unseren erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sehr dankbar, die mit viel Umsicht und Erfahrung dafür sorgen, dass wir den Fährbetrieb weiterhin aufrechterhalten können“, erklärt Frank Eschbach, Geschäftsführer der Honnefer Fähre. „Ohne ihren Einsatz und ihre Erfahrung könnten wir den Betrieb unter diesen Bedingungen nicht gewährleisten.“

Bürgermeister Philipp Herzog machte sich gemeinsam mit dem Landtagsabgeordneten Jonathan Grunwald vor Ort ein Bild von der aktuellen Situation. Dabei ging es nicht nur um die derzeitigen Schwierigkeiten, sondern auch um die Frage, wie der Fährbetrieb langfristig auch bei extremen Niedrigwasserständen aufrechterhalten werden kann.

„Die anhaltende Trockenheit stellt unsere Fähre vor enorme Herausforderungen. Gleichzeitig ist die Verbindung für viele hundert Pendlerinnen und Pendler, die von Bad Honnef in Richtung Bonn oder auf die andere Rheinseite und weiter in Richtung Ahrweiler unterwegs sind, ein wichtiges Drehkreuz“, betont Bürgermeister Philipp Herzog. „Gerade angesichts der zahlreichen Baustellen und Einschränkungen im regionalen Verkehrsnetz zählt jede verlässliche Möglichkeit, den Rhein zu queren.“

Aus Sicht der Stadt sollte deshalb nicht nur auf die aktuelle Situation reagiert werden. Wenn längere Trockenperioden und niedrige Rheinpegel künftig häufiger auftreten, müsse die Infrastruktur entsprechend angepasst werden. Eine mögliche Maßnahme wäre, die Rampen an den Fähranlegern um mehrere Meter weiter in den Rhein hinein zu verlängern. Dadurch könnte die Fähre auch bei deutlich niedrigeren Pegelständen sicherer anlegen und der Betrieb länger aufrechterhalten werden.

den.

Für Bürgermeister Herzog ist jetzt der richtige Zeitpunkt, eine solche Lösung ernsthaft zu prüfen: „Wir müssen uns darauf einstellen, dass solche Situationen künftig häufiger auftreten können. Deshalb sollten wir nicht jedes Mal aufs Neue improvisieren müssen, wenn der Rhein wenig Wasser führt. Wenn eine Verlängerung der Rampen technisch möglich ist und den Fährbetrieb dauerhaft stabilisiert, sollten wir gemeinsam mit allen Beteiligten Wege finden, sie umzusetzen.“

Gerade vor dem Hintergrund der zahlreichen Verkehrsprojekte und Baustellen in der Region, neuer Haltepunkte der Deutschen Bahn und der Einschränkungen durch die Sperrung der Bonner Nordbrücke kommt der Rheinfähre eine besondere Bedeutung zu. Jede zusätzliche und verlässliche Rheinquerrung trägt dazu bei, das übrige Verkehrsnetz zu entlasten.

Die Stadt Bad Honnef setzt sich dafür ein, dass eine pragmatische und möglichst schnelle Lösung gefunden wird. Ziel ist es, die notwendigen Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass die Fährverbindung zwischen Bad Honnef und Rolandseck auch bei künftig auftretenden Niedrigwasserperioden zuverlässig erhalten werden kann.



Reise beginnt mit Vertrauen.
Und mit einem Gespräch.

Urlaub ist persönlich.
Deshalb sollte auch die Planung persönlich sein.

Warum ins Reisebüro?

Zeitersparnis.

Recherche, Abstimmung und Organisation übernehmen wir.

Persönliche Betreuung.

Ein fester Ansprechpartner – keine Hotline, kein Callcenter.

Wir bleiben erreichbar.

Vor der Reise. Während der Reise. Danach.

Gute Reisen entstehen nicht zufällig.

Sondern durch gute Beratung.

Reisebüro Welter Aegidiusplatz 11, 53604 Bad Honnef
02224/9887640, reisebüro-welter.de

Aegidienberger Bote

**ALLE AUSGABEN
GIBT ES AUCH ONLINE**

WWW.AEGIDIENBERGERBOTE.DE



Der VVS "Verschönerungsverein für das Siebengebirge" bietet aktuell noch folgende Veranstaltungen an:

Falknerei & Historie

6. September 2026 / 16:30 –18:30

Greifvögel am Forsthaus

Die Geschichte und Entwicklung der Falknerei:

Wir betrachten die Falknerei als Immaterielles Weltkulturerbe und erläutern die Frage: „Was ist Falknerei heute?“ – und vor allem, „Wo hat die Falknerei ihren Ursprung?“ und „Wie fand Falknerei den Weg nach Europa?“

Gemeinsam mit unseren Tieren erhalten Sie Informationen zu den Unterschieden in Anatomie, Jagd- und Flugverhalten der Vögel. Material aus der täglichen Arbeit mit den Vögeln wird aus- und vorgestellt.

Leitung: Susanne Dahmen, Falknerin

Wildnis - Tag

19. September 2026 / 10:00 –17:00

Wir streifen durch die herbstlichen Wälder und entdecken, wie sich die Tiere des Siebengebirges auf die kalte Jahreszeit vorbereiten. Jede Art hat ihre eigenen Strategien, um mit Kälte, Dunkelheit und Wetter zurechtzukommen – und wir finden spielerisch heraus, was im Wald jetzt alles passiert. Am Lagerfeuer nehmen wir uns Zeit für ruhige Aktionen, während rundherum weitere Angebote wie Bogenschießen und Wikingerschach für Bewegung und Abwechslung sorgen. Zum Mittag gibt es Würstchen vom Grill, selbstverständlich auch in einer vegetarischen Variante.

Der Wildnistag ist das „Wildniscamp light“ und ideal für Kinder, die neugierig auf Naturabenteuer sind, aber noch nicht bereit für eine Übernachtung im Camp.

Vulkanlandschaft Siebengebirge - vom devonischen Schiefer zum tertiären Trachyt

20. September 2026 / 10:00 –12:00

TAG DES GEOTOPS

Der Vorsitzende des VVS und ehemalige Leiter des Forstamtes Rhein-Sieg-Erft, Stephan Schütte, erläutert im Rahmen der ca. 2-stündigen Wanderung die geologischen Formationen des Siebengebirges. Dabei geht er auch auf die Wirtschafts-, Kultur- und Naturschutzgeschichte dieses einzigartigen Landschaftsraumes ein.

Auf Grund begrenzter Teilnehmerkapazität ist eine Anmeldung zwingend notwendig.

Die Teilnahme ist grundsätzlich kostenfrei. Der verantwort-

liche Referent der Veranstaltung nimmt jedoch gerne eine Spende entgegen.

Mystisch-magischer Eulenabend am Forsthaus

27. September 2026 / 16:30 –18:30

Hier und heute stehen die Eulen im Fokus. Gemeinsam mit unseren Tieren in Präsenz erfahren Sie mehr über die Unterschiede in Anatomie, Jagd – und Flugverhalten und die symbolische Bedeutung der Eule. Bereits in der Antike und dem Mittelalter haben die Eulen ihre symbolischen Spuren hinterlassen:

Was bedeutet: „Eulen nach Athen tragen“ oder, was hat es mit dem „Todes-Ruf des Käuzchens“ auf sich? Wir haben die Erklärung.

Lassen Sie sich von der Magie der Eule faszinieren.

Leitung: Susanne Dahmen, Falknerin

Auf Grund begrenzter Teilnehmerkapazität ist eine Anmeldung zwingend notwendig.

Die Teilnahme ist grundsätzlich kostenfrei. Der verantwortliche Referent der Veranstaltung nimmt jedoch gerne eine Spende entgegen.

Das harte Leben der Mönche im Siebengebirge (?)

16. Oktober 2026 / 17:00 –20:30

Wanderung rund um Heisterbach

Wenn der Herbst das Siebengebirge in goldenes Licht taucht und die Dämmerung langsam zwischen den Bäumen aufsteigt, beginnt unsere Wanderung in eine fast vergessene Welt. Wir folgen den Spuren der Zisterziensermönche, die hier vom ausgehenden 12. Jahrhundert bis zur Säkularisation im Jahr 1803 lebten und wirkten.

Unsere abendliche Wanderung verbindet Landschaft, Geschichte und Atmosphäre: zwischen Wald und Nebel, zwischen Licht und Dunkelheit, zwischen Vergangenheit und Gegenwart. Eine Einladung an alle, die Kultur nicht nur hören, sondern erleben möchten.

Leitung: Peter Wendland

Achtung: Die Tour ist kein Rundweg! Es empfiehlt sich, das Auto am Kloster abzustellen und zu Fuß zum Friedhof zu laufen. Zudem werden Wanderschuhe und wetterfeste Kleidung vorausgesetzt.

Auf Grund begrenzter Teilnehmerkapazität ist eine Anmeldung zwingend notwendig.

Die Teilnahme ist grundsätzlich kostenfrei. Der verantwortliche Referent der Veranstaltung nimmt jedoch gerne eine Spende entgegen.

**BESTE BERATUNG
AUS TRADITION!**

STOCKHAUSEN-IVD.DE

Seit 1967

Stockhausen ivd

IMMOBILIEN

» Bad Honnef » Königswinter » Bonn

» Verkauf
» Vermietung
» Bewertung

☎ **0 22 24/8 04 68**

ABFLUSSREINIGUNG

BLIX

schnell sauber zuverlässig

KANAL-TV / ORTUNG
WURZELFRÄSEN
HOCHDRUCKREINIGUNG
DICHTHEITSPRÜFUNG

ohne **BLIX**
läuft nix...

24
STUNDEN
SERVICE

BAD HONNEF ☎ 02224 / 91 98 99 4
SIEGBURG ☎ 02241 / 91 70 79
info@abflussreinigung-blix.de

NOTFALL-NUMMER
0171 / 837 414 8
www.abflussreinigung-blix.de

Bodendenkmäler im Siebengebirge - Wanderung

17. Oktober 2026 / 10:00 –15:00

Veranstaltungsdetails werden zeitnah veröffentlicht.

Leitung: Eva Cott, LVR – Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland

Auf Grund begrenzter Teilnehmerkapazität ist eine Anmeldung zwingend notwendig.

Die Teilnahme ist grundsätzlich kostenfrei. Der verantwortliche Referent der Veranstaltung nimmt jedoch gerne eine Spende entgegen.

Herbstliche Wanderung auf den Asberg

24. Oktober 2026 / 10:00 –15:00

Gemächlich führt uns der Weg zu den „Liebenden“ und dem „Quellemich“. Wir passieren das Auge Gottes und erklimmen den Asberg bis zum Gipfelkreuz. Zurück geht es vorbei am „Pferdsgalgenkreuz“ und der Mäcki-Hütte.

3,5 Stunden reine Gehzeit, zzgl. Pausen

Leitung: Barbara von Klass, zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin

Rucksackverpflegung und Trittsicherheit erforderlich!

Auf Grund begrenzter Teilnehmerkapazität ist eine Anmeldung zwingend notwendig.

Die Teilnahme ist grundsätzlich kostenfrei. Der verantwortliche Referent der Veranstaltung nimmt jedoch gerne eine Spende entgegen.

Auf Entdeckungstour durch Bad Honnef: Stadtrallye neu aufgelegt

Bad Honnef. Wie lautet das Autokennzeichen von Bad Honnef? Wie viele Figuren sind in der Skulptur im Kurpark dargestellt? Wer wurde auch „der Alte von Rhöndorf“ genannt? Antworten auf diese und viele weitere Fragen können kleine und große Entdeckerinnen und Entdecker jetzt mit der überarbeiteten Stadtrallye „Auf Entdeckungstour durch Bad Honnef“ finden.

Gerade in den Sommerferien ist die Stadtrallye eine gute Idee für alle, die spontan etwas in Bad Honnef unternehmen möchten. Auch unter der Woche lässt sich die Entdeckungstour unkompliziert starten. Dabei gibt es nicht nur einiges zu rätseln, sondern auch die Gelegenheit, die eigene Stadt noch ein bisschen besser kennenzulernen.

Der achtseitige Flyer lädt Einheimische und Gäste dazu ein, Bad Honnef auf spielerische Weise näher kennenzulernen. Die Antworten auf die verschiedenen Fragen können direkt in den Flyer eingetragen werden. Für jede richtige Lösung gibt es Punkte. Wer anschließend wissen möchte, wie gut die eigene Entdeckungstour gelaufen ist, erhält die Lösungen in der Stadtinformation Bad Honnef.

Neben den Rallyefragen bietet der Flyer Wissenswertes zu den Besonderheiten der Bad Honnefer Stadtteile und gibt Tipps für weitere Entdeckungstouren. Dazu gehört beispielsweise die Lauschtour, mit der sich ausgewählte Orte und Geschichten der Stadt per Audio erkunden lassen. Wer es noch etwas abenteuerlicher mag, kann außerdem mit den „Heimagenten“ auf Entdeckungstour gehen. Das bestehende Angebot verbindet Schatzsuche, Escape Game und interaktive Elemente zu einem Abenteuer für die ganze Familie und lädt dazu ein, Bad Honnef auf spielerische Weise zu erkunden.



(Foto: Andrea Enzenberger)

Die neu aufgelegte Stadtrallye richtet sich an kleine und große Einheimische sowie Gäste, die Bad Honnef einmal aus einer anderen Perspektive kennenlernen möchten. Der Flyer ist ab sofort kostenlos in der Stadtinformation Bad Honnef im StadtRaum, Hauptstraße 46, erhältlich.

Unfallauto verkaufen?

Sie haben ein Auto, das Sie nicht mehr benötigen?

Wir bieten Ihnen die perfekte Lösung. Schneller und unkomplizierter Ankauf jeglicher Fahrzeuge – egal in welchem Zustand!

- ▶ Ankauf von Fahrzeugen jeglicher Art
- ▶ Fairer Ankaufspreis
- ▶ Abholung des Fahrzeugs
- ▶ Schneller und unkomplizierter Prozess

+49 22 24 / 80 80 6
info@freiberg-gmbh.de
Windhagener Weg 2, 53604 Bad Honnef

Jetzt online Anfragen:



FREIBERG



Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner
im und ums Siebengebirge

FPIel GmbH

Zukunftsorientierte
Gebäudetechnik



- Heizung
- Regenwassernutzung
- Bad-Renovierung
- Wasseraufbereitung
- Schwimmbäder



Wir holen Ihnen
die Energie vom
Himmel

- Sanitär
- Kunden-
und Notdienst
- Solartechnik
- Wärmepumpen

53604 Bad Honnef – Höfeweg 53
Tel. 02224 / 97 50-0 Fax 02224 / 97 50 23
info@f-piel.de www.f-piel.de

Katholische Kirche

Sonntag, 30.08.2026
11.00, Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 01.09.2026
18.10, Rosenkranz
18.30, HI Messe

Donnerstag, 03.09.2026
09.00, Einschulgottesdienst

Sonntag, 06.09.2026
11.00, HI. Messe zum Patro-
zinium

Montag, 07.09.2026
09.30, HI. Messe

Dienstag, 08.09.2026
18.10, Rosenkranz
18.30, HI Messe

Evangelische Kirche

Freitag, 04.09.2026
16.00 Uhr, „Gottesdienst für
kleine Leute“ angesprochen
sind Eltern, Großeltern mit
ihren Kindern im Alter von
ca. 2 – 5 Jahren, im An-
schluss Beisammensein und
Bastelaktion

Sonntag, 06.09.2026
10.30 Uhr, Gottesdienst –
Pfarrerin Opalka

Montag, 07.09.2026
19.30, Männer kochen
für Männer

Mittwoch, 09.09.2026
9.30 Uhr, Ökumenisches
Frauenfrühstück

Spendenaufwurf für ein Leben retten- des Gerät

Mehrere ehemalige Mitglieder des 2025 aufgelösten Fördervereins zur Unterstützung der Seniorenvertretung der Stadt Bad Honnef rufen zu Spenden für die baldige Wiederbeschaffung des im Oktober 2025 durch Vandalismus zerstörten Defibrilators auf. Dieses Ende 2024 der Kirchengemeinde St. Johann Baptist vom Förderverein gespendete und in der Kirche als öffentlich zugänglicher Raum aufgestellte Gerät dient dazu, lebensbedrohliche Herzrhythmusstörungen wie Kammerflimmern durch gezielte Stromstöße zu begegnen. Es ist für Ersthelfer gedacht und analysiert den Herzrhythmus der bewussten Person selbstständig. Über eine einfache Sprachausgabe leitet es die Helfer Schritt für Schritt durch die Wiederbelebung und gibt nur dann einen Schock ab, wenn es medizinisch notwendig ist.

Da die Kirchengemeinde gegen derartige Untaten nicht versichert ist, werden für eine Wiederbeschaffung Spenden benötigt, damit auch zukünftig ein Leben rettendes Gerät in der Bad Honnefer Innenstadt verfügbar ist.

Die geschäftsführende Vorsitzende des Kirchenvorstandes St. Johann Baptist, Marie-José Püllen, bedankte sich im Namen der Kirchengemeinde: „Wir freuen uns sehr über diese Initiative und danken namentlich Peter Jörg Heinzelmann sowie den ehemaligen Mitgliedern des Fördervereins und der Caritas sehr, die sich für die Wiederbeschaffung des Defibrilators einsetzen.“

Spendenkonto: Caritas St. Johann Baptist IBAN DE40 3705 0299 0020 0117 63

Verwendungszweck: Defibrillator St. Johann Baptist

Für eine Spendenbescheinigung bitte Name und Anschrift angeben!

Kleiderspenden für Edelfummelmarkt 10.10.2026 gesucht

Bald ist es wieder soweit:

Am Samstag, 10. Oktober 2026 von 13.00 bis 17.00 Uhr veranstalten wir unseren traditionellen Edelfummel-Markt.

Dafür brauchen wir Kleiderspenden.

Wir freuen uns, wenn Sie sich von gut erhaltenen, gerne auch schicken oder ausgefallenen Kleidungsstücken und Accessoires für Frauen trennen können.

Gerne nehmen wir Ihre „guten Stücke“ ab Ende August während unserer Öffnungszeiten Montag – Donnerstag zwischen 10 und 12 Uhr oder nach telefonischer Terminvereinbarung (unter 0 22 24 – 1 05 48) entgegen.

Der Erlös des Edelfummel-Marktes dient dem Erhalt unserer Frauenberatungsstelle, in der seit über 35 Jahren Frauen und Mädchen aus dem Rhein-Sieg-Kreis in schwierigen Situationen Hilfe und Unterstützung finden. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Das Team vom Frauenzentrum Bad Honnef



Aegidienberger Bote
**DEINE WERBUNG
IM BOTEN?**
DU MÖCHTEST IM AEGIDIENBERGER BOTEN
WERBEN? KONTAKTIERE UNS EINFACH PER
E-MAIL UND ERHALTE ALLE INFORMATIONEN.
E-MAIL:
VERTRIEB@AEGIDIENBERGERBOTE.DE

Seelentröster, Mutmacher, Hoffungsgeber Das wahrscheinlich schönste Ehrenamt im Tierschutz

Immer wieder ist der Tierschutz Siebengebirge die erste Anlaufstelle in dieser Region, weil ein Hund sein Zuhause verliert oder dringend aus einer Notlage geholt werden muss. Dann stellt sich oftmals die Frage: Wer kann diesen Hund schnellstmöglich aufnehmen?

Leider sind die bestehenden Pflegestellen oft bereits belegt, im Urlaub oder der neue Hund passt nicht in das vorhandene Rudel. Deshalb sucht der Verein dringend Verstärkung und hundeerfahrene Menschen, die diesen Tieren ein Übergangszuhause bis zu ihrer Vermittlung geben.

Tierarztkosten, Futter und Ausstattung übernimmt der Verein. Man erhält Unterstützung durch eine erfahrene Hundetrainerin des Vereins. Mit jedem Pflegehund sammelt man neue Erfahrungen und lernt dazu. Der Hund lebt so in einer Familie und kann optimal eingeschätzt werden, was für eine Vermittlung die beste Grundlage ist; denn nicht jeder Hund passt zu jedem Menschen.

„Ich könnte den Hund doch nie wieder abgeben...“ – diesen Satz hört der Verein oft. Und ja – der Abschied bei einer Vermittlung fällt nicht immer leicht. Jedoch lernt man die Interessen persönlich kennen und entscheidet mit, wer diesen Schützling adoptieren darf. Zu sehen, wie ein Hund dank der eigenen Hilfe in sein endgültiges Zuhause zieht, macht das



Loslassen viel leichter.

Wer Hundeerfahrung mitbringt, überwiegend von zu Hause aus arbeitet oder viel Tagesfreizeit hat, wer Seelentröster, Mutmacher und Hoffungsgeber für einen Hund sein möchte, wäre die richtige Hunde-Pflegestelle für den Tierschutz Siebengebirge.

Wer Fragen zu diesem Ehrenamt hat, meldet sich bitte per Mail bei: hundeabteilung@tierschutz-siebengebirge.de
Informationen zum Tierschutz Siebengebirge gibt es im Internet auf www.tierschutz-siebengebirge.de und www.facebook.com/TierschutzSiebengebirge und Instagram.

(Foto: Tierschutz Siebengebirge)

Ginger und Scarlett - zwei Schwestern möchten gemeinsam in ihren neuen Lebensabschnitt starten

Ginger und Scarlett sind 15 Monate alt und kamen über eine Sicherstellung zum Tierschutz Siebengebirge. Beide waren hochtragend und nach wenigen Tagen kamen ihre Babys zur Welt. Da es bei Ginger Komplikationen gab und ihre kleinen mittels Kaiserschnitt auf die Welt kamen, war sie danach nicht mehr in der Lage, ihre Kleinen zu versorgen. Ihre Schwester Scarlett hatte ihre Babys schon einen Tag früher komplikationslos geboren und übernahm sehr liebevoll die Mutterrolle für Nichten und Neffen.

Beide Katzen waren anfangs Menschen gegenüber sehr ängstlich und Scarlett beschützte ihre Kleinen. Doch im Laufe weniger Wochen entwickelten sie sich beide in ihrer Pflegestelle zu Schmuskatzen. Bei Fremden reagieren sie zunächst sehr vorsichtig, besonders Ginger. Doch mit Geduld und Katzenverstand der Zweibeiner, werden sie nach einiger Zeit auch in ihrem neuen Zuhause Vertrauen fassen und wundervolle Wegbegleiter werden.

Wunschzuhause: Für die hübschen Schildpatt-Zwillinge wird ein ruhiges Zuhause mit Menschen gesucht, die ihnen die notwendige Zeit zur Eingewöhnung geben. Ginger und Scarlett können sowohl in Wohnungshaltung (gerne mit eingezäuntem Balkon) oder in Freigang in sehr ländlicher, verkehrsarmer Umgebung.



Kontakt: Wer das Geschwisterpaar kennenlernen möchte, kann gerne eine E-Mail an katzen@tierschutz-siebengebirge.de senden oder telefonisch unter 02247 8460 Kontakt aufnehmen.

Woche der Klimaanpassung: Bad Honnef lädt zu drei Veranstaltungen ein

Bad Honnef. Vom 14. bis 20. September findet bundesweit bereits zum fünften Mal die Woche der Klimaanpassung statt. Auch die Stadt Bad Honnef beteiligt sich mit drei Veranstaltungen. Sie lädt zu zwei Klimaspaziergängen und gemeinsam mit der Stadt Königswinter zu einem Pubquiz ein. Ziel ist es, Klimaanpassung vor Ort erlebbar zu machen, über konkrete Maßnahmen zu informieren und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Denn die Auswirkungen des Klimawandels sind auch vor Ort zunehmend spürbar. Hitze, Trockenheit und Starkregen stellen Städte und Gemeinden vor neue Herausforderungen. Die seit 2022 stattfindende Woche der Klimaanpassung (WdKA) macht auf die vielfältigen Möglichkeiten aufmerksam, wie sich Kommunen, Institutionen sowie Bürgerinnen und Bürger auf diese Veränderungen vorbereiten können. Die Aktionswoche wurde auf Initiative des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit vom Zentrum KlimaAnpassung (ZKA) ins Leben gerufen.

Auftakt: Klimaspaziergang im Siebengebirge

Am 9. September um 17:30 Uhr findet der Auftakt der Woche der Klimaanpassung in Bad Honnef statt. Bei einem gemeinsamen Klimaspaziergang durch den städtischen Wald geben der Stadtförster von Bad Honnef und sein Kollege vom Forstbetriebsbezirk Eudenbach des Regionalforstamtes Rhein-Sieg-Erft, spannende Einblicke in die Auswirkungen des Klimawandels auf den Wald. An verschiedenen Stationen erläutern sie anschaulich, welche Veränderungen bereits sichtbar sind, welche wichtige Rolle der Wald für Klima, Wasserhaushalt und Lebensqualität spielt und mit welchen Maßnahmen die Forstwirtschaft auf die neuen Herausforderungen reagiert. Dabei werden unter anderem Beispiele zum Waldumbau durch Naturverjüngung und gezielte Pflanzung, zu klimaresilienten Baumarten und zum Waldbrandschutz vorgestellt.

Klimaspaziergang in Aegidienberg

Am 14. September von 17:30 bis 19:00 Uhr führt der Klimaspaziergang durch Aegidienberg. Anhand konkreter Beispiele zeigt Klimaanpassungsmanager Ilja Illert, wie Gebäude und Grundstücke besser vor Hitze, Starkregen und weiteren Folgen des Klimawandels geschützt werden können. Interessierte ha-

ben die Möglichkeit, konkrete Maßnahmen direkt vor Ort zu betrachten und Anregungen für das eigene Haus oder Grundstück mitzunehmen.

Pubquiz der Städte Bad Honnef und Königswinter

Ein besonderes Highlight der Woche ist das gemeinsame Klimaanpassungs-Pubquiz der Städte Bad Honnef und Königswinter. Es findet am 17. September von 18:00 bis 21:30 Uhr im Eselstall Königswinter, Drachenfelsstraße 16a, statt.

Beim Pubquiz treffen Wissen über Klimaanpassung und Unterhaltung aufeinander. In verschiedenen Quizrunden geht es um überraschende Fakten, kuriose Fragen und Wissenswertes rund um die Themen Hitze, Starkregen, Wasser, Natur und ein gutes Stadtklima. Dabei sind nicht nur Fachwissen, sondern auch Teamgeist und ein gutes Gespür bei Schätzfragen gefragt.

Die gemeinsame Veranstaltung ist Ausdruck der guten Zusammenarbeit der Städte Bad Honnef und Königswinter im Bereich der Klimaanpassung. „Bad Honnef und Königswinter stehen bei der Klimaanpassung vor vielen ähnlichen Herausforderungen. Umso wichtiger ist es, nicht an Stadtgrenzen Halt zu machen, sondern uns auszutauschen, voneinander zu lernen und die Klimaanpassung in unseren Kommunen gemeinsam voranzubringen. Das gemeinsame Pubquiz vermittelt das Thema Klimaanpassung auf unterhaltsame Weise“, sagt Klimaanpassungsmanager Ilja Illert.

Klimaanpassung gemeinsam gestalten

„Klimaanpassung ist eine gemeinsame Aufgabe. Als Stadt können und müssen wir viel tun, aber auch die Bürgerinnen und Bürger können selbst aktiv werden. Mit unseren Veranstaltungen in der Woche der Klimaanpassung möchten wir Wissen vermitteln, für die Folgen des Klimawandels sensibilisieren und konkrete Handlungsmöglichkeiten aufzeigen“, erklärt Holger Heuser, Erster Beigeordneter der Stadt Bad Honnef.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es auf der städtischen Webseite unter <https://meinbadhonnef.de/klima-stadt-entwicklung/klima-und-mobilitaet/>.



HOPFENHELD DES MONATS

Löwenbräu Oktoberfestbier

Wenn im September die Wiesenzelte öffnen und Millionen Menschen aus aller Welt nach München pilgern, ist das Löwenbräu Oktoberfestbier mittendrin statt nur dabei. Die traditionsreiche Münchner Löwenbräu-Brauerei, seit 1383 dem Reinheitsgebot verpflichtet, braut ihr Festbier eigens für die größte Bierparty der Welt: bernsteinfarben, vollmundig, mit feiner Malznote und einem satt-würzigen Hopfenfinale. Mit 6,1 % Alkohol ist es ein Bier mit Charakter – kräftig genug für lange Festzeltabende, rund genug für den zweiten Krug. Wer die Wiesn nicht selbst besuchen kann, holt sie sich einfach ins Glas. Prost!

Brauerei
Löwenbräu Brauerei

Stammwürze
13,7 %

Alkoholgehalt
6,1 %

REWE BOCK
Dein Markt

Anzeige

Siebengebirgsstr. 23
53639 Königswinter
Geöffnet, Mo.-Sa.
7:00 Uhr - 21.45 Uhr
Größte Bierauswahl
im Siebengebirge
mit über 300
Biersorten!

BBQ

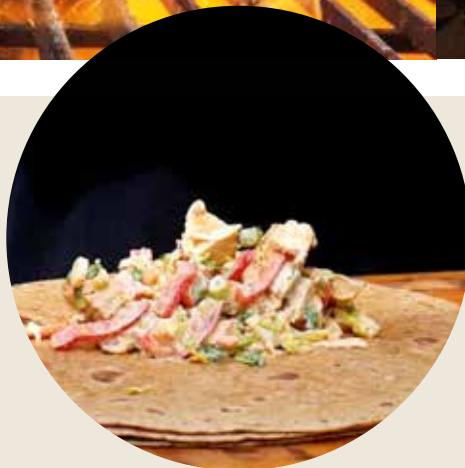
Seite für

Grillfreunde



BBQ Grillweltmeister,
Präsident der GBA,
Fleischsommelier

Chicken Burritos



ZUBEREITUNG

Die Hähnchenbrüste per Schmetterlingsschnitt flach aufschneiden und beidseitig großzügig mit Taco- & Burrito-Gewürz einreiben. Den Grill für direkte und indirekte Hitze vorbereiten, das Hähnchen scharf angrillen und anschließend indirekt bei geschlossenem Deckel auf 65–70 °C Kerntemperatur garen. Währenddessen Salat, Zwiebeln, Tomaten, Chili, Paprika und Koriander klein schneiden und die Mayonnaise mit etwas scharfer Sauce und Gewürz verrühren. Das Hähnchen vom Grill

nehmen, in Streifen schneiden und mit Gemüse und Sauce vermengen. Die Mischung auf die Tortillas geben, Seiten einschlagen und fest aufrollen. Die Burritos mit der Naht nach unten auf den Grill legen und 3–5 Minuten indirekt von allen Seiten grillen, bis sie warm und leicht knusprig sind.

ZUTATEN

- 2 große Hähnchenbrüste (ca. 400-500g)
- Taco- & Burrito-Gewürz
- 50 ml Mayonnaise
- Scharfe Sauce
- Tortillas
- Frisches Gemüse: Salat, Lauchzwiebeln, Tomaten, Chili, rote Paprika
- Frischer Koriander (alternativ Petersilie oder Oregano)



powered by

Keramikgrills
Alles Kamado .COM



VIELE SORTEN

GRILLWURST & FLEISCH
JEDE WOCHEN IM ANGEBOT.



DU LIEBST DEN GESCHMACK
UND MAGST DEN PREIS!

Werksverkauf in Aegidienberg:
Aegidienberger Str. 98
Do-Fr 09.00 -18.00 h
Sa 09.00 -13.00 h
Kontakt:
02224/97430

Aktuelle Angebote unter >



WWW.WERNERSMETZGEREI.DE

ALLE 14 TAGE NEU!

Ausgabe 65
3. Jahrgang

Aegidienberger Bote

Kostenlose
Verteilung in jeden
erreichbaren Haushalt
im Verbreitungsgebiet!

Gedruckt in
Aegidienberg
am 21. August 1996

Informations- und Anzeigeblatt für Aegidienberg und Umgebung

Redaktionsschluß der nächsten Ausgabe ist der 28. Aug. 1996. Erscheinungstermin ist der 4. Sept. 1996. Verspätet eingehende Artikel oder Anzeigen können für die aktuelle Ausgabe nicht berücksichtigt werden!

«Willkommen zum Tag
der offenen Tür»



Eigentumswohnungen (voll
vermietet) zur soliden Ka-
pitalanlage oder späteren
Eigennutzung, z. B.
1 Zi.-ETW, Wfl. ca. 37 m²,
73.517 DM

Wir erwarten Sie!

Sa., 24. 8., 16 - 18 Uhr

So., 25. 8., 10 - 13 Uhr

Auf dem Romert 6-8

Bad Honnef-Aegidienberg

Ihr Ansprechpartner:

Herr Andreas Mauska

Telefon (0221) 91648-300

by Immobilien-Gesellschaft

Werbung

In Aegidienberg heißt es Aufpassen: Dreister Auto-Aufbruch am hellichten Tag!

Kurz das Auto abgestellt, zum Bei-
spiel, um noch eben in den Laden
zu springen, auf dem Friedhof ein
Grab zu pflegen oder eine Kerze
anzuzünden. Bei aller Eile wird oft-
mals versäumt, die Papiere und
Wertsachen mitzunehmen, und
auch ans Abschließen wird nicht
immer gedacht. Dabei ist erst vor
kurzer Zeit in Aegidienberg wieder
ein Auto aufgebrochen und ausge-
plündert worden.

**Daher an dieser Stelle noch ein-
mal der Hinweis: Auch wenn Sie
Ihr Fahrzeug nur kurz abstellen,
sollten Sie keine Wertsachen
oder Papiere darin zurücklas-
sen! Und auch das Abschließen
ist in jedem Falle dringend rat-**

sam. Die Kriminalpolizei warnt:
IHR AUTO IST KEIN TRESOR!
Wenn Sie dies beherzigen, können
Sie doch gleich viel sorgloser Ihren
Einkauf oder Ihre Besorgungen ma-
chen.

Sollten Sie Zeuge oder Opfer eines
Auto-Aufbruchs werden, bitte ver-
ständigen Sie umgehend die örtliche
Polizei. Es handelt sich dabei
nämlich nicht um ein Bagatelldelikt,
sondern um die Verwirklichung nicht
unerheblicher Straftatbestände. So
liegt etwa im Diebstahl von Gegen-
ständen aus einem verschlossenen
Auto, wenn das Auto dazu aufge-
brochen wird oder sich der Täter
gewaltsam Zugang zu dem Fahr-
zeug verschafft, ein besonders

schwerer Fall des Diebstahls im
Sinne des § 243 StGB vor.
Außerdem dient Ihre kleine Mithilfe
dazu, unseren Ort für uns alle so
sicher und liebenswürdig, wie man
es von Aegidienberg doch gewohnt
ist, zu erhalten.

Bitte bedenken Sie auch, daß die
Polizei auf Ihre Anzeige angewie-
sen ist, um tätig werden zu können.
Die örtlichen Telefonnummern der
Polizei entnehmen Sie regelmäßig
Ihrem Aegidienberger Boten, hilfs-
weise ist das Polizeipräsidium in
Bonn unter 0228 / 150 erreichbar.
Zu Ihrer Sicherheit: Sollten Sie ei-
nen Dieb auf frischer Tat ertappen,
unternehmen Sie bitte nichts auf ei-
gene Faust!



**Was ist
das denn?**

Ein Badezimmer-
Spiegelschrank.
Füllt jetzt
paßgenau eine
Nische im Bad
unseres Chefs.

PRINZ

Schreinerei
ausbildender Meisterbetrieb

Bahnhofstraße 27 a.

53604 Bad Honnef

Telefon: 02224/2517

Fax: 02224/2399

Anzeige

Der Betten-Fachmarkt empfiehlt:

Anzeige

5 Tips für erholsamen Schlaf

Die richtigen Kissen, Bett-
decken und Matratzen sind
das A und O, wenn Sie
morgens nicht wie gerädert
aufwachen wollen. Beachten
Sie folgende Tips, dann starten
Sie garantiert ausgeruht und
erfrischt in den Tag.

● Alle „aktiven“ Schläfer sollten
sich eine Bettdecke in Übergröße
(200 x 220 cm) zulegen. Dann
können Sie sich nicht so schnell
freistrampeln.

● Duo-Bettdecken sorgen das
ganze Jahr hindurch für die rich-
tige Wohlfühlwärme. Sie setzen
sich aus einer leichten Sommer-
und einer wärmeren Übergangs-

decke zusammen. Zusammen-
geknöpft ergeben sie eine kuscheli-
ge Winterdecke.

● Fühlt sich Ihre Matratze an wie
ein Folterbett? Dann sollten Sie
es mit einer punktelastischen
Matratze versuchen. Die paßt sich
Ihrem Körper an und stützt ihn
trotzdem.

● Kopfkissen werden oft entweder
als zu flach oder zu hoch emp-
funden. Spezielle Nackenstütz-
kissen sorgen für eine entspannte
Schlafposition.

● Prima Klima fürs Schlafzimmer:
12 bis 17 Grad Temperatur, ca.
50 Prozent Luftfeuchtigkeit (Hygro-
meter!).

Angebot der Woche

in Ihrem **Betten-Fachmarkt**

Orig. Schlaraffia Endlosfederkern-
Matratze Vario

Stiftung Warentest Urteil gut

Orth. Endlosfederkern mit
Sommer und Winterseite

Größen 90 x 200 und 100 x 200 cm

DM 399,-

Bettenfachmarkt Bad Honnef, P. Kexel-Kappelhoff

Rommersdorfer Str. 52, (hinter dem Krankenhaus), Bad
Honnef, Tel. 0 22 24 / 28 37 Parkplätze vor und hinter dem Haus



31. August bis 2. September '96

veranstalter Sportfreunde Aegidienberg

JILLIENBERGER RIEVKOOCHHE KIRMES



an allen
Kirmestagen
Dicke Bonne
met Speck un
Aäzezupp

HOTEL RESTAURANT
Zur Dorfchanke
Familie Alfred Oehm
Aegidiusplatz 7
Bad Honnef 6, Aegidienberg
Telefon 02224 / 8881

Aegidiuskause
Vereinslokal der SFA-Fußballer
und der Tischtennisfreunde
In gemütlicher Atmosphäre und einem gepflegten „Bitt“ für
Renette und Sport. **Büro Aegidienberg** 02224/8608

Kirmes
Großes Samstag Sonntag Montag
Schlachtfest
bei **Kappels**
Aegidienbergerstr. 55
53604 Bad Honnef
Tel. 0 22 24 / 83 91

an jedem an
Elisabeth
Klaus
Klaus

Hähnchenkegeln
in Aegidienberg
wann: an allen
drei Kirmestagen
wo: in der Gaststätte
„Zur Dorfchanke“

**Samstag,
31. August 1996
16.00 Uhr**

**Kirmes-
eröffnung**

Fußballspiel durch Herrn
Bürgermeister Franz Josef Kayser,
anschließend Buntes Treiben auf dem
Kirmesplatz und in allen Gaststätten.

Für den späten Nachmittag ist eine
große Kinderüberraschung vorgesehen !

**Sonntag,
1. September 1996**

Buntes Treiben

ganztägig
auf dem Kirmesplatz und in allen Gaststätten

11.00 Uhr Frühschoppen
14.00 Uhr „Mini-Playback-Show“ mit Karaoke,
präsentiert von DJ „Hubbi“

ab
19.00 Uhr Karaoke auch - aber nicht nur -
für Erwachsene

**Montag,
2. September 1996**

11.00 Uhr Frühschoppen

19.00 Uhr Es tanzt für Sie unser Show-
tanzgruppe Rot-Schwarz
Sportfreunde Aegidienberg !

abends
Kirmesausklang auf dem Kirmes-
platz und in allen Gaststätten

gegen 22.00 Uhr Übergabe der
Wanderplanne

Es freut sich
auf Ihren Besuch:

**Die Sportfreunde
Aegidienberg**

**HERZLICH WILLKOMMEN
IM RESTAURANT SIRTAKI**

Speisen in gemütlicher gepflegter Atmosphäre
Mittags- und Abendessen
Griechische und internationale Küche
Spezialitäten aus dem Backofen
Zubehöre Grillgerichte und Fischplatten
Alle Speisen auch zum Mitnehmen
Unsere Räume sowie unser Service stehen
Ihnen für Familienfeiern, Hochzeiten und
Versammlungen zur Verfügung.

ÖFFNUNGSZEITEN

So-Fr: 12.00 - 12.00 Uhr
Sa: 18.00 - 24.00 Uhr
So: 18.00 - 24.00 Uhr

Bismarckstraße 2
53604 Bad Honnef
Aegidienberg - Hünberg
Tel. 0 22 24 / 8 13 26



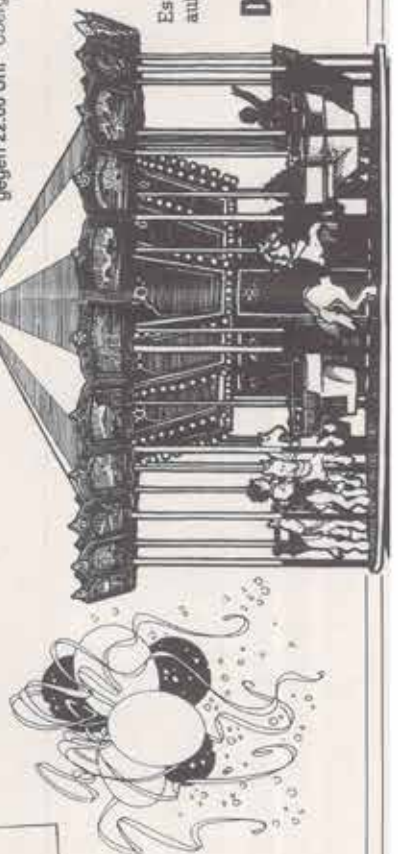
FAMILIE MITROU FREUT SICH AUF IHREN BESUCH



Der Präsentkorb:

- das passende Geschenk für jede Gelegenheit
- Präsentkörbe müssen nicht teuer sein
- Sie wählen die Einzelteile aus und wir verpacken alles schön und dekorativ

Aegidiusplatz 24 · 53604 Bad Honnef
Aegidienberg · Telefon 0 22 24 / 8 07 93



**Jeden Donnerstag, 15:00-18:00 Uhr
Wochenmarkt, Aegidienberg**

**Jeden Freitag:
09:30 Uhr Café Bonjour
14:30 Uhr Strickcafé
15:30 Uhr Kinder Strickcafé**

**Jeden Samstag:
14:30 Uhr Smart-Café**

Café Schlimbach, Aegidienberg

11.9.2026 18 Uhr
Spanischer Abend
mit Victor Balaguer
Klänge aus dem verlorenen Paradies
Gitarre & Poesie
Tapas & Sangria
VVK 14 €
0151-644 17 644

Jillienberch Alaaf geht in die zweite Runde

Nach dem überwältigenden Feedback auf die Premiere im Jahr 2025 freuen wir uns sehr, dass Jillienberch Alaaf in der nächsten Session wieder stattfindet.

Am Mittwoch, den 27. Januar 2027, ab 19 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher wieder ein besonderer karnevalistischer Abend im Bürgerhaus Aegidienberg.

Mit dabei sind Martin Schopps, JP Weber, der Sitzungspräsident, Jan von Werth sowie Kappes & Co.

Es erwartet Sie ein Abend gefüllt mit einer Mischung aus Tradition, Humor und ausgelassener Karnevalsstimmung.

Auch die KG Klääv Botz 1904 e. V. selbst ist mit dabei und sorgt mit ihren eigenen Chörps für einen besonderen Auftritt. Exklusiver Vorverkauf auf der Rievkooche-Kirmes:

Wer dabei sein möchte, sollte sich Sonntag, den 6. September 2026, von 15 bis 17 Uhr vormerken. Im Rahmen der Rievkooche-Kirmes in Aegidienberg findet auf dem Aegidiusplatz der exklusive Vorverkauf statt.

Die Tickets kosten beim Vorverkauf 39 Euro und können bar oder per EC-Karte bezahlt werden.

Der Vorverkauf ist die beste Möglichkeit, sich frühzeitig einen Platz für diesen besonderen Abend zu sichern.

Im Anschluss sind die verbleibenden Karten online über Eventim erhältlich.

Wir freuen uns auf euch!

SAVE THE DATE
100 JAHRE
LÖSCHZUG AEGIDIENBERG
19. & 20. September 2026
Samstag 19. September
Bürgerhaus Aegidienberg
✓ Einlass ab 19:00 Uhr Eintritt 10 €
✓ Live-Band: Tante Käthe
✓ Anschließend: Party mit DJ
Sonntag 20. September
Marktplatz Aegidienberg
✓ Ab 11:30 Uhr: Fahrzeugausstellung
✓ Ab 17:00 Uhr: Live-Band StadtRand
Scan QR Code
www.lz-aeg.de
StadlRand
TANTE KÄTHE
Kommt vorbei und feiert mit uns 100 Jahre Löschzug Aegidienberg!

JILLIENBERCH ALAAF!
Euer Feedback war überwältigend
Jetzt geht es weiter!
Wir freuen uns auf Euch!
MITTWOCH
27. Januar 2027
ab 19:00 Uhr
Mit diesen Top-Acts des Karnevals:
Martin Schopps **Klüngelköpp** **JP Weber**
Jan von Werth **Sitzungspräsident** **Kappes & Co**
und dem Besten der KG Rot-Weiß Klääv-Botz
KARTEN NUR 39 €
inkl. VVK Gebühr
VORVERKAUF BEGINNT 06.09.2026
Auf der Rievkooche-Kirmes
Bürgerhaus Aegidienberg
Aegidiusplatz 10 • 53604 Bad Honnef
www.klaevbotz.de - @kgklaevbotz